

# Olga Pelster

---

Projekt

Falten

Teil 1

# Statement

In meinen Arbeiten verschmelzen sich verschiedene Techniken, die auf Ideen, Gefühlen und Studien basieren.

Meine augenblickliche Thematik ist durch die sog. „Falte“, als ein geistiger, emotionaler und intellektueller Prozess getrieben. Durch diese philosophische Position versteht man auf einfache visuelle Weise, wie funktionieren und entwickeln sich diese Prozesse.

Damit thematisiere ich das Spannungsfeld von Einfaltung und Entfaltung, von Verhüllung und Enthüllung als ein Phänomen, das der französische Neostrukturalist Gilles Deleuze in seinem Buch „Die Falte“. Die Falte wird charakteristisch für den Barock bezeichnet, ich sehe diese Erklärung aktuell auch in der gegenwärtigen Zeit. Dieses Phänomen fasziniert mich als ausdrucksstarker, bildmächtiger Mittel... Jede Falte eröffnet einen neuen Raum, neuen Möglichkeiten. Unsere Emotionen kann man als Falten darstellen. Neues geborenes Kind ist noch auf alle Ebenen gefaltet. Die Zeit ist gespaltet und gefaltet. Ich selbst, meine Arbeitsweise hat Einfaltungen und Entfaltungen...

Interessante Impulse für meine Arbeiten finde ich aus der Erkenntnistheorie „Falte und Monadologie“ von Gottfried Wilhelm Leibniz.

Allererst entstehen Studien in Form von Zeichnungen und Skizzen, in der ich Ideen visualisiere und definiere. Es ist ein Prozess der Entdeckung von Zwischenräumen, Verbindungen und Energien, anschließend eine Auswahl den Farben, Formaten und Materialien.

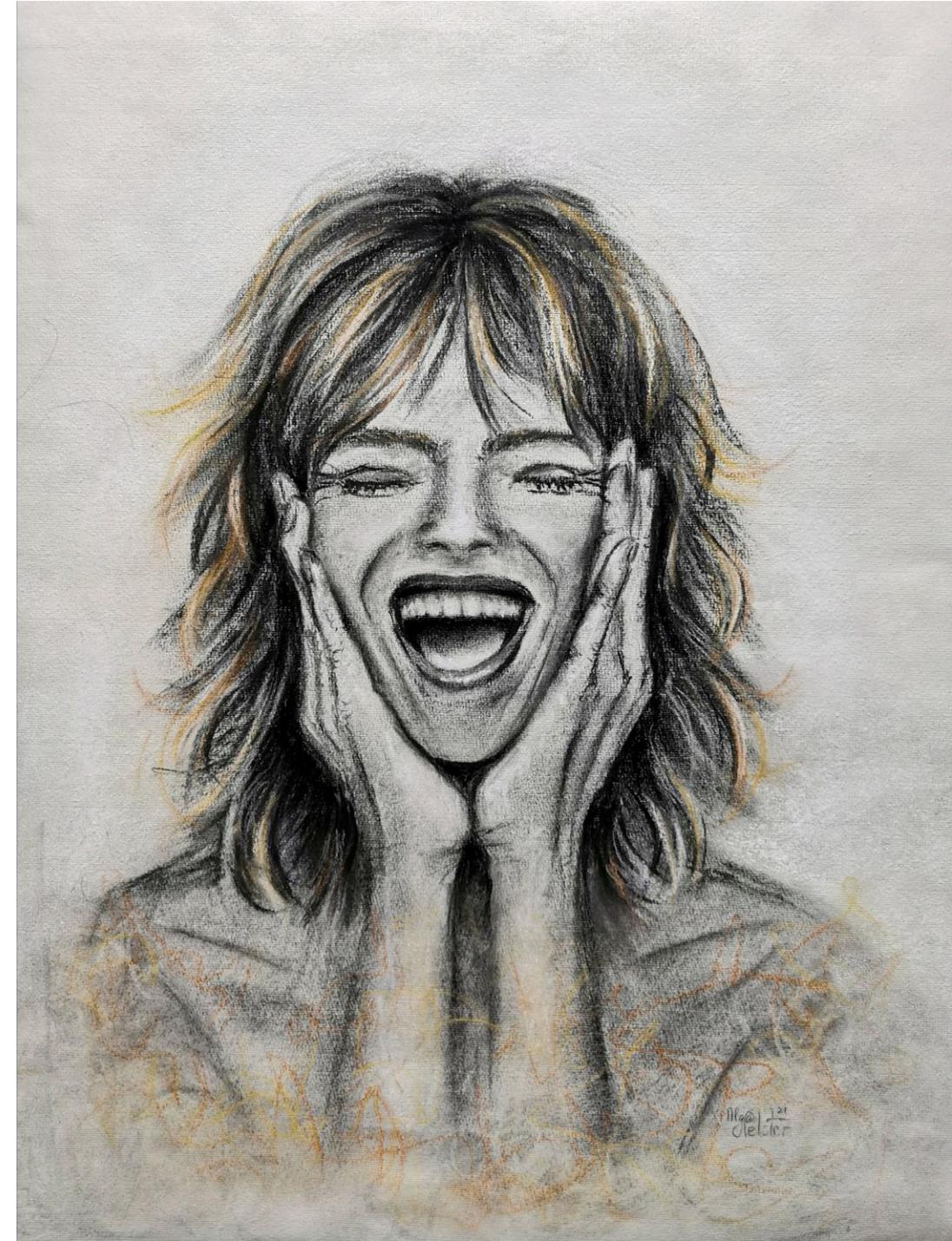
Interessant für mich interdisziplinär zu arbeiten. Zur weiteren Darstellung neuer Blickwinkel und Ebenen werden die Studien/Ideen später noch in Installationen oder Performance weiter entwickelt.

# Zeichnungen



Wie bin ich zu Falten gekommen (2021).

Im Jahr 2022 sind meine Projekte noch im Prozess...



Emotionen Studie/ 45 x 56 cm /Kohle, Softpastell, Echtbütten Papier

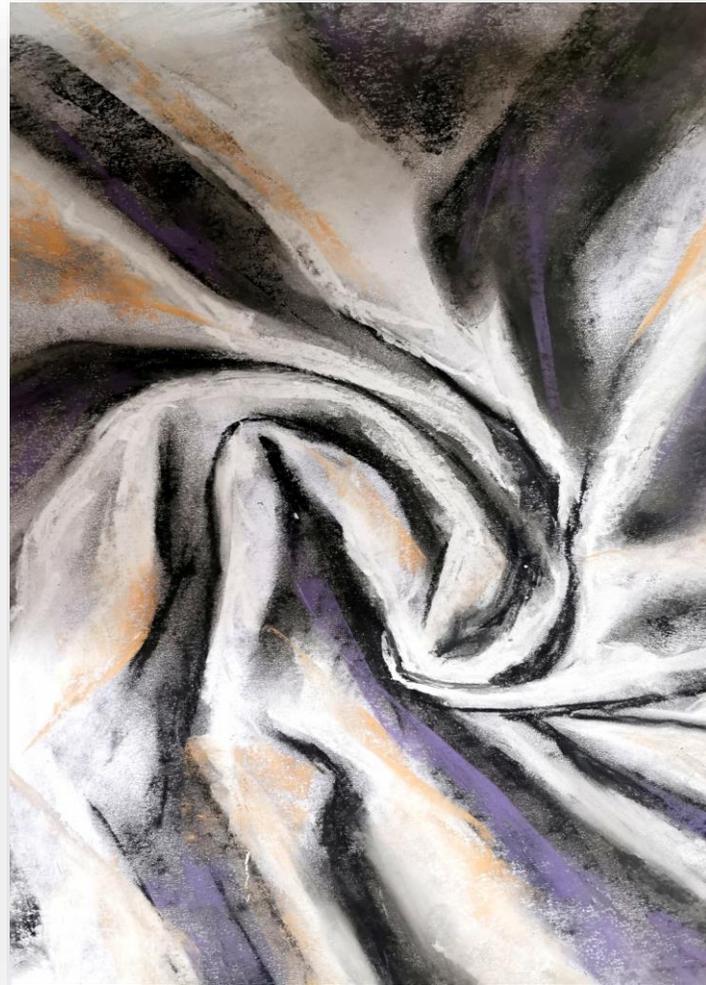
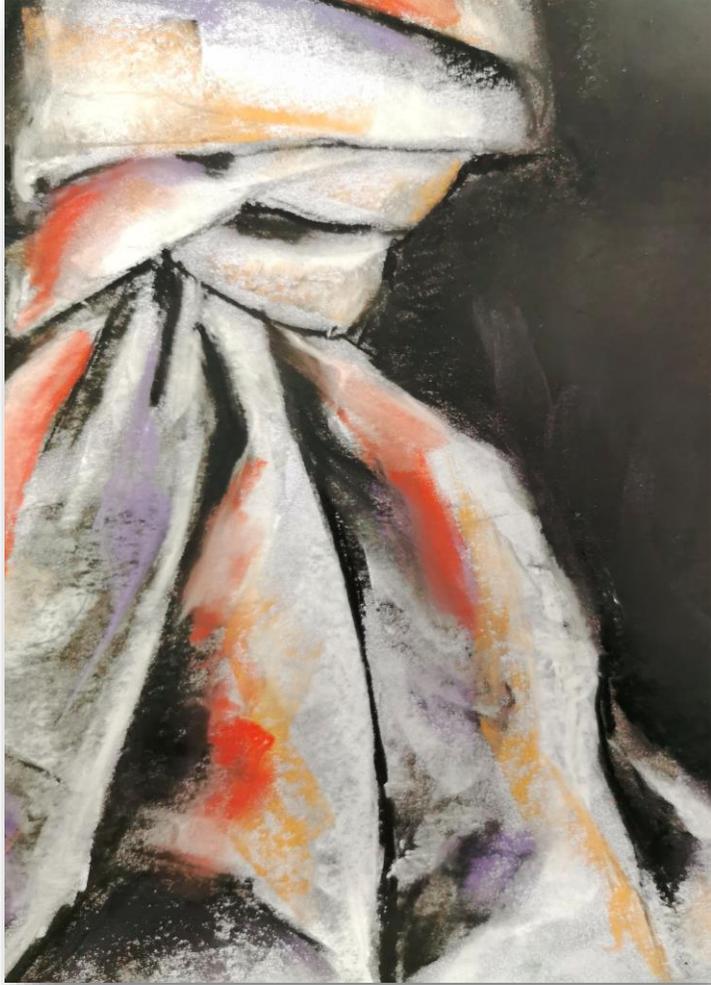


Emotionen Studie/ 45 x 56 cm /Kohle, Softpastell, Echtbütten Papier



Falten Hand. Studie. Collage.  
Aquarell, Softpastell auf Aquarell Papier  
Kugelschreiber, Transparentpapier  
24x 30 cm





Studien. Drei Zustände / Wut, Frieden, Loslassen / 20 x 27 cm, Kohle, Softpastell, Papier



Falten. Studie  
Kohle, Softpastell auf Papier  
20x 30 cm



Falten. Studie  
Kohle, Softpastell  
auf Papier  
20x15 cm

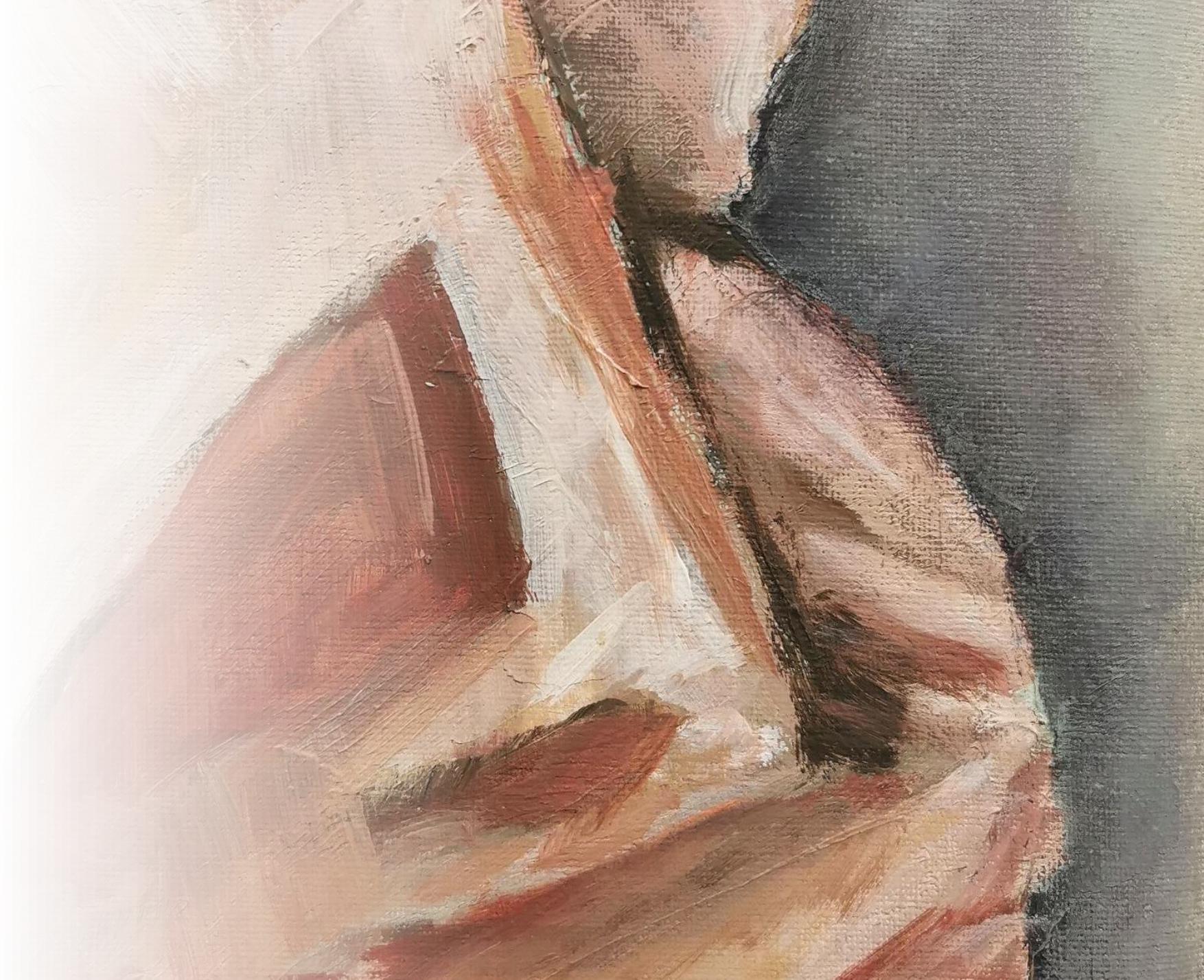




Falten. Studie  
Grafit auf Papier  
20x 30 cm

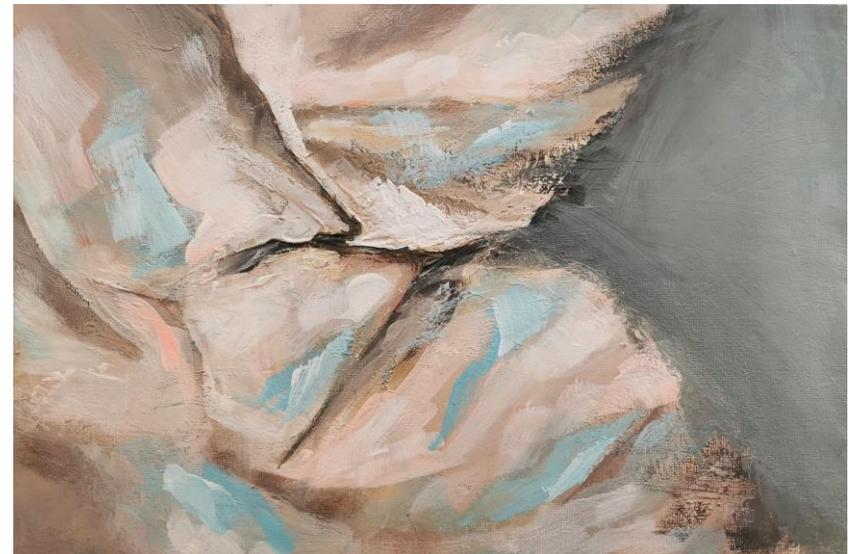
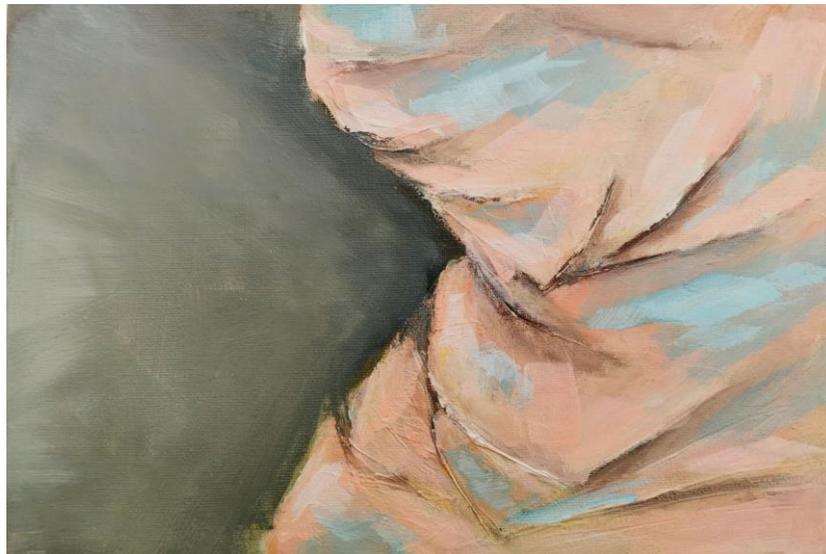
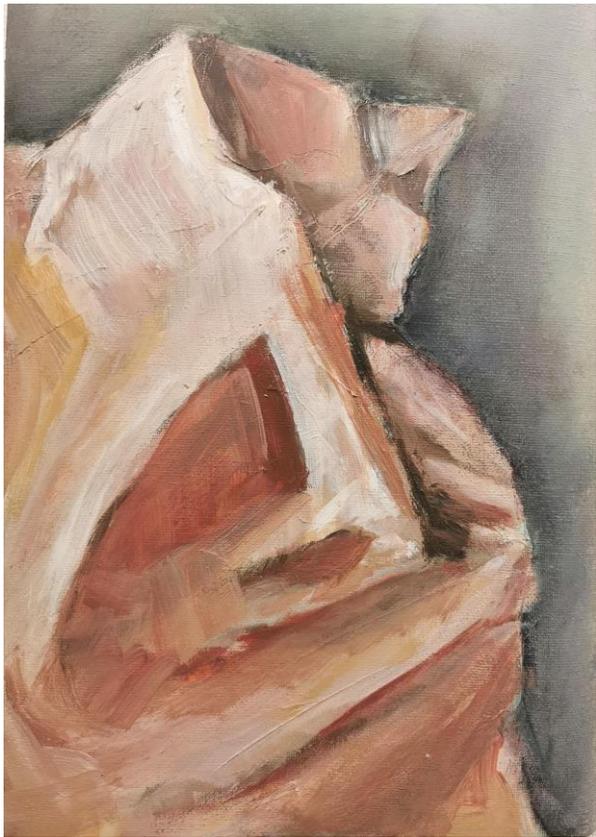


Malerei

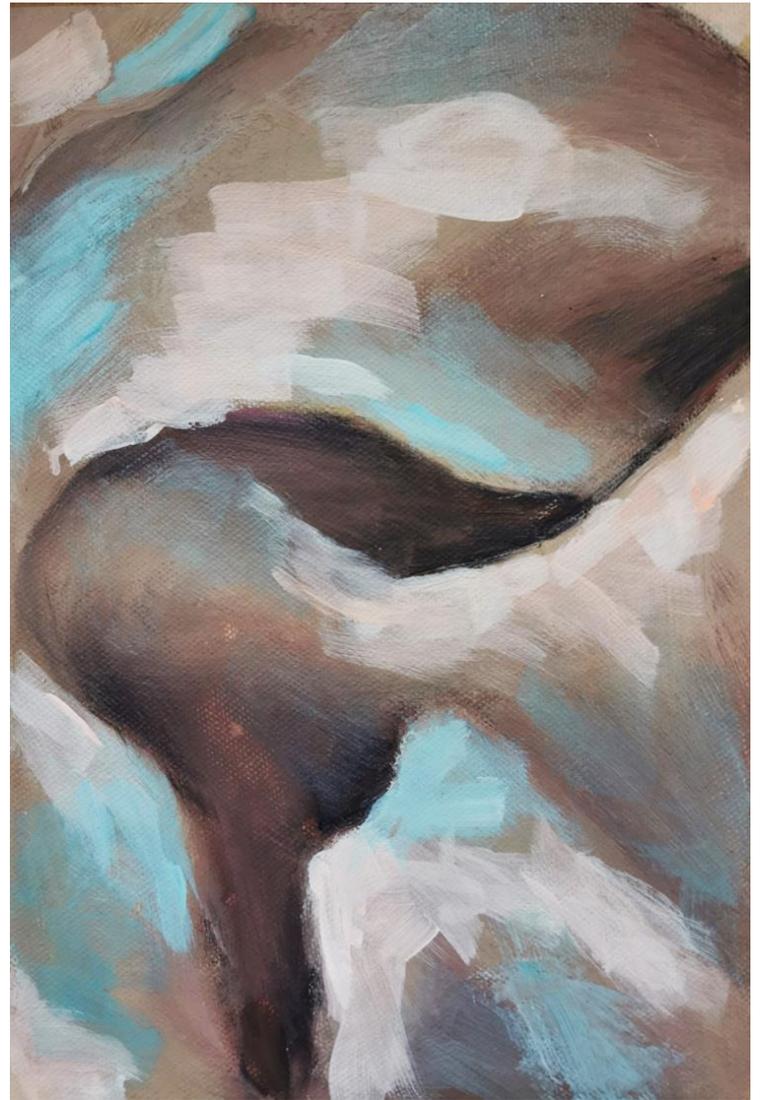
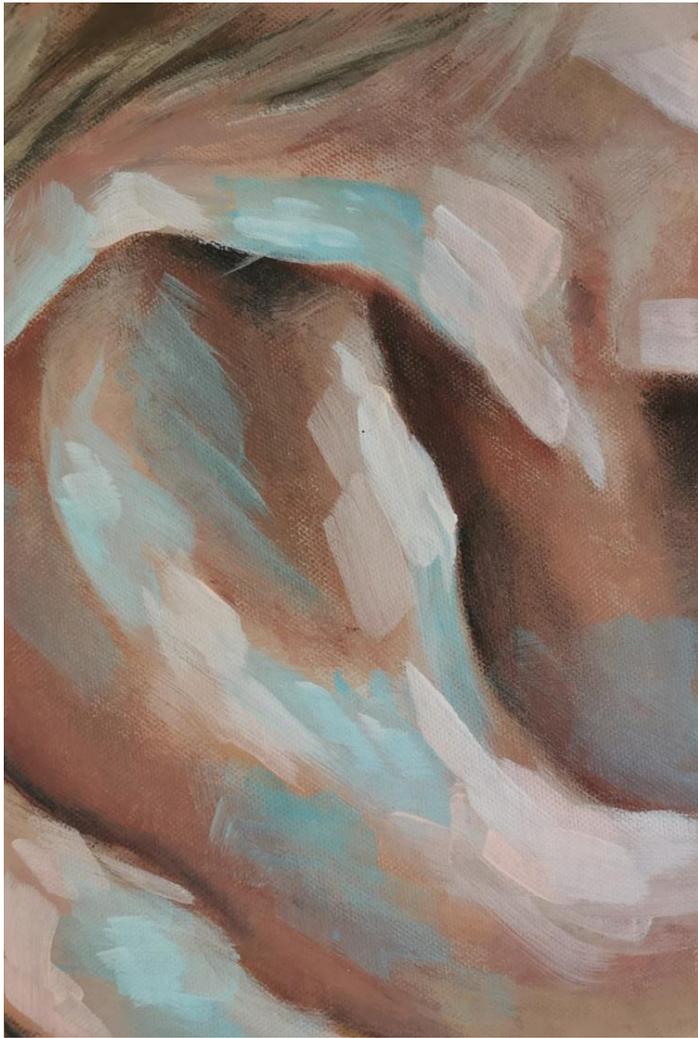
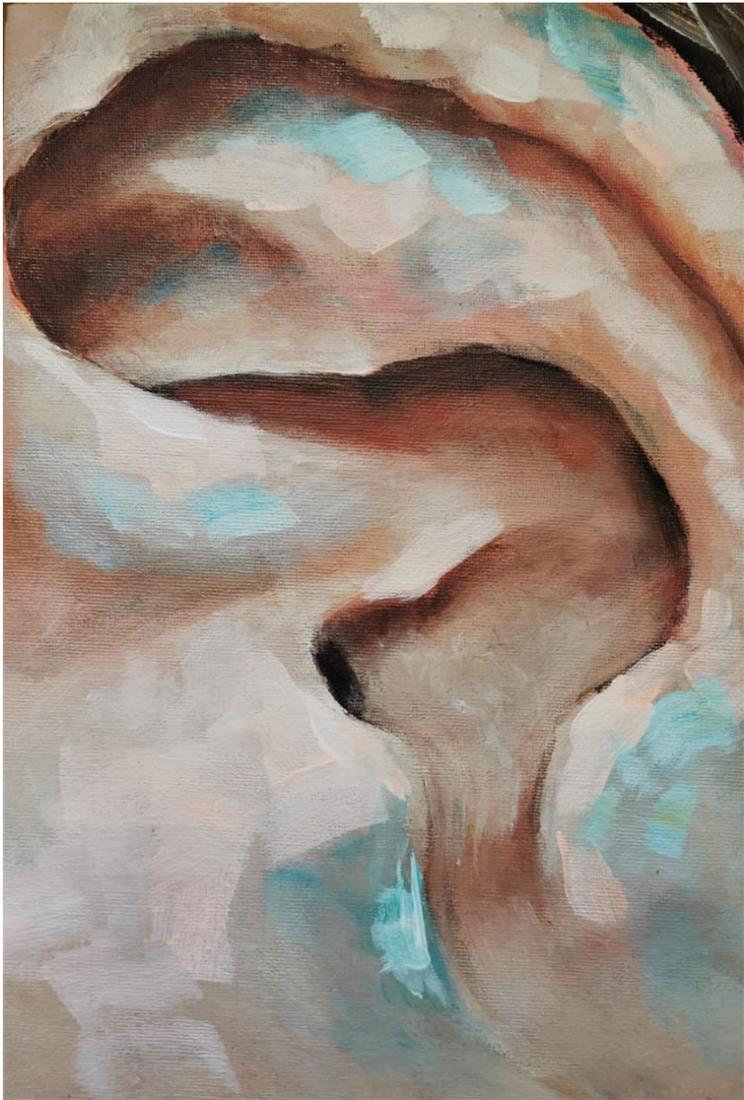




Falten. Serie 10 Bilder  
Öl, Acryl auf Leinwand,  
je 20x30 cm



Falten. Kissen



Falten. Ohr



Falten. Auge



Falten. Bauchnabel



Falten. Hand





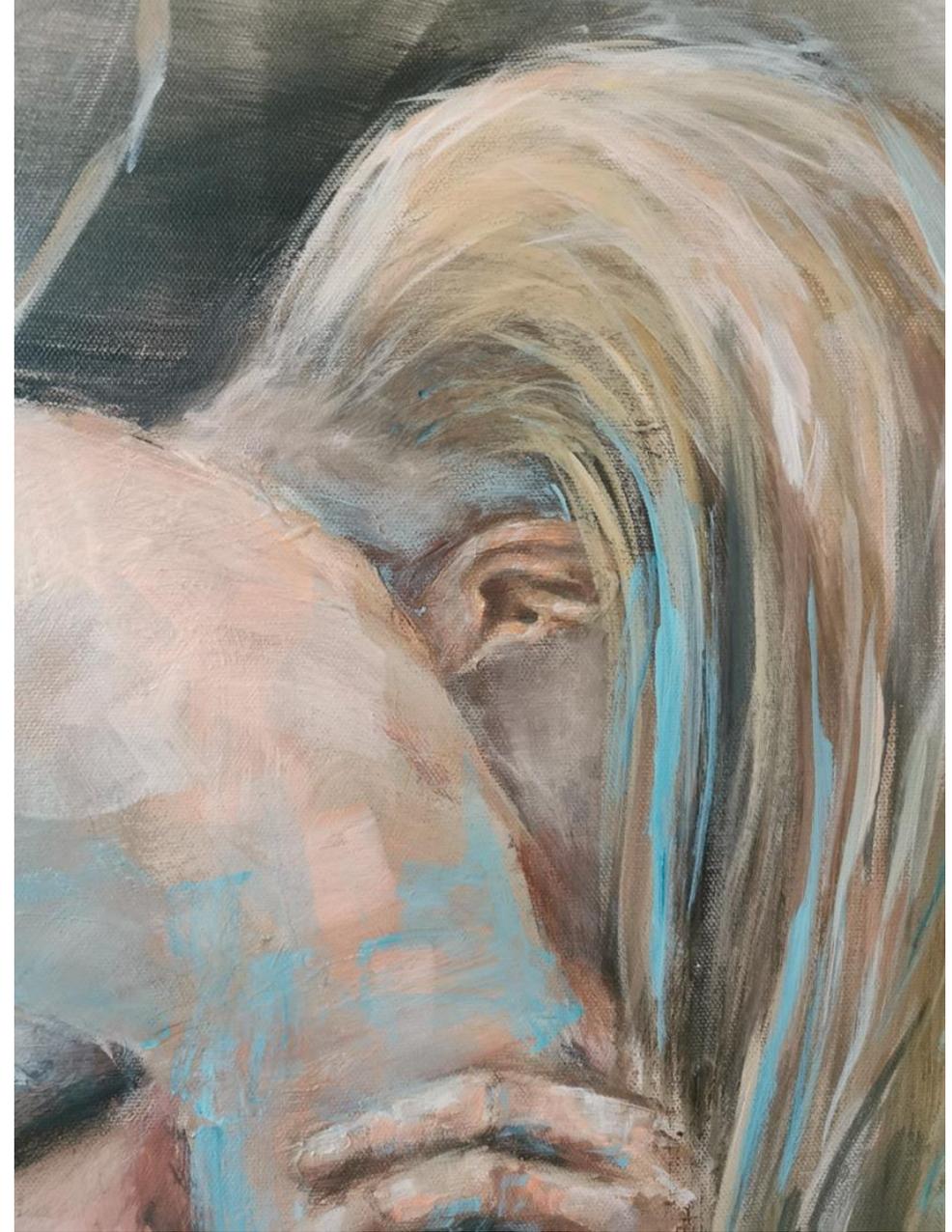
Hand  
Mixmedia auf Hahnemühle Kunststoff  
A2



Loslassen

Acryl, Ölpastell auf Leinwand

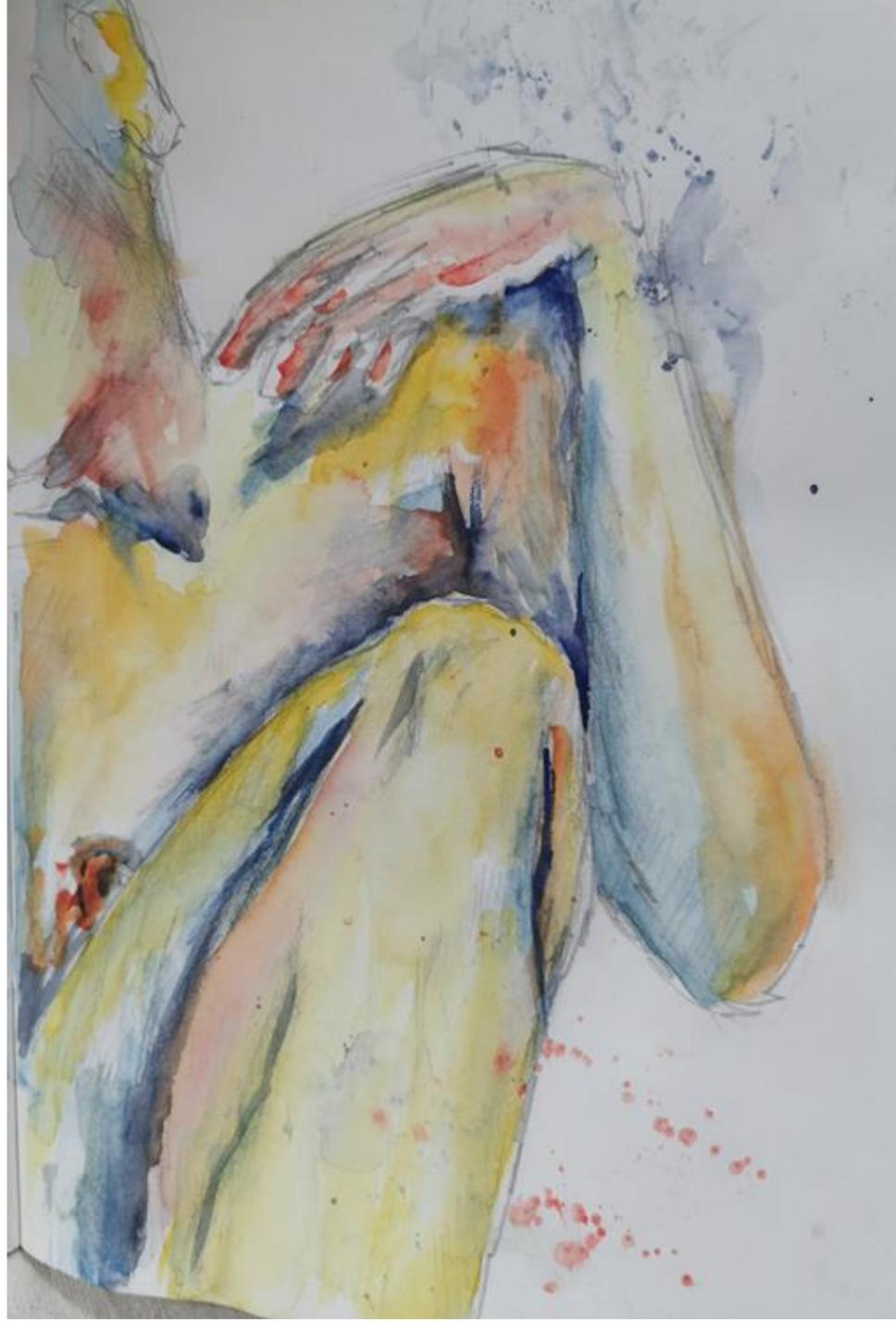
70 x 50 cm



Hoffnung  
Acryl, Tusche, Ölpastell, Kohle auf Leinwand, 100x70 cm



Hände. Falten.  
Acryl, Tusche Ölpastell, Kohle auf Leinwand  
100x70 cm



Falten. Studie.  
Aquarell auf Aquarell Papier  
24x 30 cm

3 Phasen Embion →  
Hände →

2. Seite Leonardo? + Lichtquelle  
oder Malen auf Rückseite - Falte - Energie - Perspektive  
bild - daraus abstrahieren → Paarpas - Formen paarpas  
Malen ↔ Zeichnen - Techniken  
Farben - Hintergrund - grau (hell)  
Hände - Hautfarben - Caravaggio



(?) Bunt - Farbverlauf →  
? Dorente Palette



Entfaltung Studie.  
Aquarell auf Papier  
30x 40 cm



Entfaltung  
Acryl auf Leinwand  
155 x 195 cm



Entfaltung  
Acryl auf Leinwand  
155 x 195 cm  
Ausschnitt

A dark, quilted beanbag chair is positioned on a white rectangular pedestal in a dark, minimalist room. The chair is the central focus, with its textured surface and rounded shape clearly visible. The room's walls and floor are dark, creating a high-contrast environment. The word "Objekte" is written in a clean, white, sans-serif font across the middle of the image, centered over the chair. A white, hand-drawn style border frames the entire scene.

Objekte



Falten.





Falten. Objekt in Entwicklung



# Perfomance

---

©Fotos Tjorber Meier











A person wearing a full white protective suit, including a hood and gloves, stands in the center of a long, empty hallway. A long, white, crumpled cloth or sheet trails behind them from the foreground towards the person. The hallway has white walls, a grey carpet, and several white doors on the right side. The lighting is soft and even.

Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit